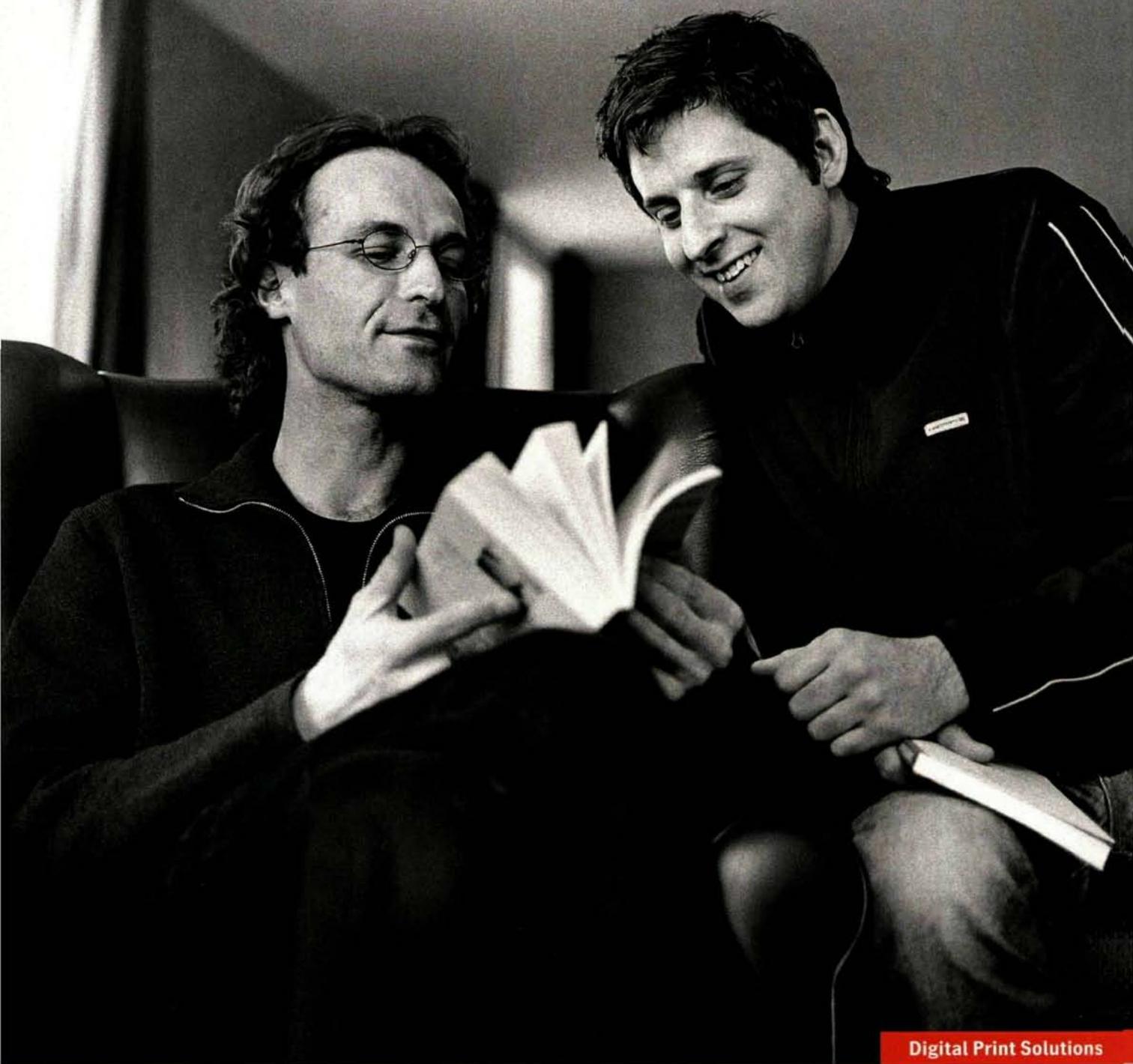




Computer Art Faszination 2002

www.dot-online.de





Digital Print Solutions

„Sie, Ihre Freunde, Ihre Familie – wir können aus jedem einen Romanhelden machen.“ Henning Siegmund

Aus Peter Pan wird Benjamin. Auf Knopfdruck. Denn Romanhelden auf Wunsch auszutauschen, ist heute schon kein Problem mehr. Und im Bereich des Digitaldrucks wachsen die Anforderungen täglich. Heidelberg bietet deshalb Digital Print Solutions, mit denen man fast alles individualisieren kann – heute und in Zukunft. Heidelberg Solutions: unsere besten Lösungen für Sie.

dot-Mission

Computer Art Faszination

Hersteller und Dienstleister 2002

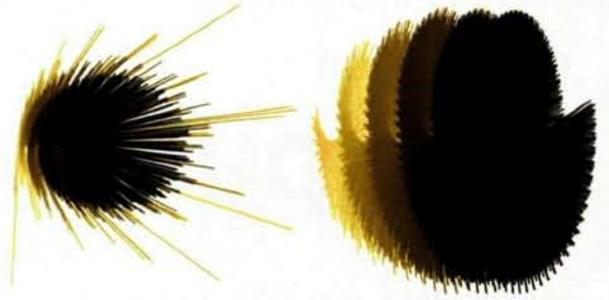


Impressum:

Computer Art Faszination
Hersteller und Dienstleister 2002
Für alle, die Computergraphik managen.
dot-Verlag: Dr. Dotzler, Medien-Institut
Birsteiner Straße 16, 60386 Frankfurt/Main
Telefon: 069/41 18 31, Telefax:069/4259 68
E-mail: Dr.Dotzler@t-online.de
<http://www.dot-online.de>
Umschlag-Gestaltung:
Motiv Titel: Jürgen Willersinn

S.1 Eva Wohlgemuth, Prototyping Kunst,
Euromold und Gläserner Mensch,
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,
Köln
Satz und Reinzeichnung: Gottselig, Büro
für Gestaltung und Produktion, Frankfurt/M.
Schrift: News Gothic
Papier: GALAXI 115 g/qm, gestrichen holzfrei
weiß Bilderdruck mit Keramik-Oberfläche,
100% chlorfrei-TCF der Zanders Feinpapiere AG,
Bergisch-Gladbach, geliefert über die Papier

Union, Flörsheim, Zanders is part of M-real
Druck und Bogenbelichtung:
Froscher-Druck, Darmstadt
© 2002 Dr. Dotzler
Nachdruck auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung von Dr. Dotzler, Medien-Institut
Für den Inhalt des redaktionellen Teils sind die
Autoren verantwortlich.
ISBN-Nr. 3-930617-14-5
Kurztitel Dotzler, G., Computer Art Faszination,
dot 2002



Denk mal!

dot Satire Prof. Rolf Schubert
Dr. Dotzler dot mission in life

dot 1 Bevor wir ins Detail gehen

Dr. Monika Zickwolf Erfolgsfaktor Wissensmanagement –
 oder warum CRM-Projekte scheitern

Dr. Jörg Stadler Schnellster Supercomputer der Welt geht
 in Japan in Betrieb, um globale Umweltprobleme zu lösen

Prof. Dr. Werner Sobotka

Holographie in Europa – ein Überblick!

Karlheinz Gelhardt Stereoskopie in der Produktion

Dr. Thomas Schauer New Economy und Industrie-
 gesellschaft – Substitution oder Addition?

Anja Schaluschke Das Netz.

Sinn und Sinnlichkeit vernetzter Systeme

Thomas Mickleit 2006 – Bundestagswahl im Internet

Prof. Dr. Udo L. Figge Semiotik der Form

Prof. Dr. Martin Warnke The Story of Art –

Laudatio als Nachruf auf Sir Ernst Gombrich

Prof. Dr. Norbert Bolz

Das Bild in der Kommunikationsgesellschaft

Thomas Y. Levin CTRL [SPACE] Rhetorik der Überwachung
 von Bentham bis Big Brother

Prof. Dr. Peter Weibel Iconoclasm – Jenseits der
 Bilderkriege in Wissenschaft, Religion und Kunst

Bernd Lutz Das Keltengrab vom Glauberg,
 eine Computervisualisierung

Prof. Dr. Gunter Dueck

Intuitive, die neuen virtuellen Herrscher

Matthias Ditsch Mobile Picturing

Anette Scholz Wie sieht die Werbung der Zukunft aus?

Gert Ludewig Winetoons

dot 2 Business is the most fascinating kind of art

dot Film

AliasWavefront GmbH, Unterschleißheim

ARRI Film & TV Services GmbH, München

Graham Cripps 3D-Modelling und Animation

Discreet a division of Autodesk GmbH, München

Michael Dalock-Schmidt dot-Interview

EGISIS AG, Tübingen

Bianca Schauer/Timo Dächert anibotics

IRT Institut für Rundfunktechnik GmbH, München

Wolfgang Graf Die Multimedia Home Plattform,
 der Schlüssel zum digitalen Fernsehen

Andreas Ebner, Reinhard Knör, Dietrich Sauter

Archive – auf dem Weg zur Goldmine der Rundfunkanstalten

Kodak GmbH, Stuttgart

Fachhochschule Augsburg

Hans Kornacher Kinospot „DER INDIVIDUALIST“

4	Pinnacle Systems GmbH, München	90
5	Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg	92
	Storz Interaktive Medien GmbH, Esslingen	96
	HFF-Hochschule für Film und Fernsehen, Potsdam-Babelsberg	98
	Terratools GmbH, Potsdam-Babelsberg	100
6	Thomas Bittner Markus Broos Moritz Krappel	
	Making-off „Danse de Câble“	102
12	Medienakademie für Film und Multimedia	
	Produktion, München	104
15	Konstantin Themelidis Die Integration von 2D in 3D	105
19	Dr. Markus Weiß Making-of	106
	Thomas Meyer-Hermann Digitales Blut –	
22	The-Making-of Celebrity Deathmatch Germany	107
	Tevox GmbH, Köln	108
26	Dipl.-Ing. Rolf-Dieter Klein Vereinfachung und	
28	Beschleunigung von Echtzeit-Computeranimation	109
31	Dr. Stefan Lichter Chronomation –	
	ein neues 3D-Produktionsverfahren	111
37		
43	ProVision Projektion Präsentation	113
	Rainer Schmidt photokina-World of Imaging	114
48	KölnMesse GmbH	115
	Gahrens + Battermann, Bergisch Gladbach	116
52	Ulrich Kyas Optische Disk – Produktionsgeheimnisse	117
	JVC Professional Products GmbH, Friedberg	119
54	PDS Entwicklungs- und Service GmbH, Köln	120
	Klaus Lohse Modern Art of Communication – Ausstattung	
57	von Vortrags-, Konferenz- und Schulungsräumen	122
58	Peter Heins Viel Licht mit Leichtigkeit	123
62	Mitsubishi Electric Europe B.V., Ratingen	124
64	Dr. Manfred Hettwer Optionale Objektive und	
	anamorphotische Vorsätze	126
	Karsten Stutzke Die verschiedenen Touchscreen-	
	Technologien	128
	Prof. Dr. Gerd Folkers Neue Unterrichtsformen	
	dank e-Learning – Weltweit einzigartiger Studienraum –	
65	Virtual Lab	129
66	Toshiba Europe GmbH, Düsseldorf	130
68	Michael Schießl eye square – eye tracking	132
71	Dipl.-Ing. Jan Wintersberg Echo Cancellation	133
72	Dr. Martina Roth Neue Medien im Unterricht –	
74	Gewusst wie?	134
75	TDS Promethean Deutschland GmbH, Essen	136
79	Reinhold Imdahl Wohin geht der Markt?	137
80	Alexander Stricker Interaktives Schaufenster mit	
	Persönlichkeit – oder wie erzeuge ich Aufsehen	138
	Dr.-Ing. Wolfram Held Elektrolumineszenz –	
	Entstehung von künstlichem Licht	139
82	MSS Medien System Service GmbH, Notzingen	140
84	Markus Gorecki Perfekte Präsentationen bedürfen	
86	perfekter Präsentationsflächen	142
88	Rainer Schmidt Qualitäts-Tool für tolle Prints	144



dot Print – Drucker drucken dots

Bernd Adam M.A. Future of Print/Digitalproof Forum	145
Dr. Ing. Wilfried Schäfer Zögernde Konjunktur in der Druck – und Papiertechnik	146
Dipl.Des. Silja Bilz Compatil – Eine Herausforderung für eine Designerin	147
colorsolutions, Penzberg	148
Babylon Schrift Kontor, Berlin	149
creativ collection Verlag GmbH, Freiburg	150
Gudrun Baunach Networked Graphic Production – Mehr Effizienz durch Vernetzung der grafischen Produktion	152
Zanders Feinpapier AG, Bergisch-Gladbach	154
Guido Häussler Kompetenz in vertikalen Märkten – All in One für Großformat	156
Hewlett Packard, Böblingen	157
ENCAD Inc., Büro Deutschland, Ottobrunn	159
Martin Schäfer, Cordula Krooß Von der Festplatte auf das Festkleid	162
Multiplot Grafiksysteme e.K., Bad Emstal	164
Imation Deutschland GmbH, Neuss	165
Peter Wenisch Neues Internet-Portal rund um die Außenwerbung	166
Jürgen Reinhold Seibert Pop-Art mit Klarlack	168
Hewlett-Packard Company Indigo Division, Mainz-Kastel	169
Ralf Blome Umfassende Vertriebskommunikation durch datenbankgestützte 3D-Grafik	170
OKI Systems (Deutschland) GmbH, Düsseldorf	172
Océ-Deutschland GmbH, Mülheim	173
EuroMold	174
	176
	177
Dr. Ing. Eberhard Döring design+engineeringforum 2002	178
Christian Harbecke The Aesthetic of Superlight Design	164
Das Interior des Transrapid TR08	180
Peter Naumann, naumann-design	183
Michael Englisch Roomware – Design für multimediale Arbeitsumgebungen	185
Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design, Halle	187
Tebis Technische Informationssysteme AG, Gräfelfing	189
Genesis-design GmbH, München	191
Dr.-Ing. Thomas Roser Formenbau der Spitzenklasse mit der OneSpace Solution Suite	192
MCG GmbH, Baldham	195
EuroMold	196
Dr. hc. Johannes Rau Grußwort zur Verleihung des Deutschen Designpreises	197
Alexa Tesner	198
PTC Parametric Technology GmbH, Unterschleißheim	199
Madness GmbH, Göppingen	200
Ute Hilger Mit Computeranimation von 0 auf 160 in 7 Sekunden	201
Michael Sittard An der Schwelle zum Massenmarkt	202

viruses are quick-change artists

Signa in silico 2001

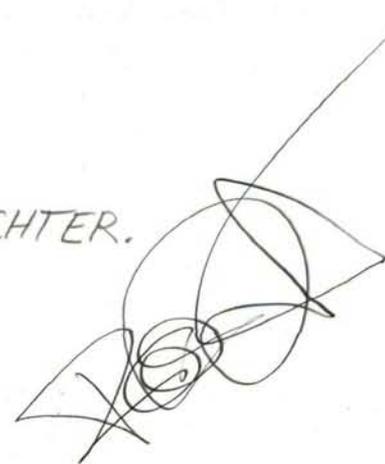
Carlos Lüthy Piranesi –	203
Bildbearbeitung und Rendering in einem	204
Netzraum GmbH, Berlin	205
Gottfried Rosen Das Neckartal und die virtuelle	205
Fabriksimulation	206
Thomas Schneider Optische Vorhersagen für Architekten	208
Bund Deutscher Innenarchitekten, Bonn	209
Visualisation	209
Gerhard Schröder Ressource Architektur	210
UIA Eröffnungsrede	212
Dr.-Ing. M. SC. Bernd-Dietmar Becker	215
Fabrikdigitalisierung durch 3D-Laserscanning – eine	216
hocheffiziente Bestandsaufnahme und realitätsnahe	218
Planung der Fabrik	220
Bentley Systems Germany GmbH, Ismaning	221
Michael Schumacher Intelligente Architektur	222
msc caad	223
Thorsten Michael Lömker, Sebastian Bähring	224
Blob! Die neuen Formen der Architektur	218
Christoph Lintl Renderizer ² Echtheit in Echtzeit	220
Rakete GmbH, München	221
Harald Oetli Jenseits von Babylon	222
Prof. Dipl.-Ing. Albert Speer Administration Center	223
Zhang Jiang Hi-Tech Park in Shanghai	224
Johannes Reischböck Von der Idee zum Bauen	224

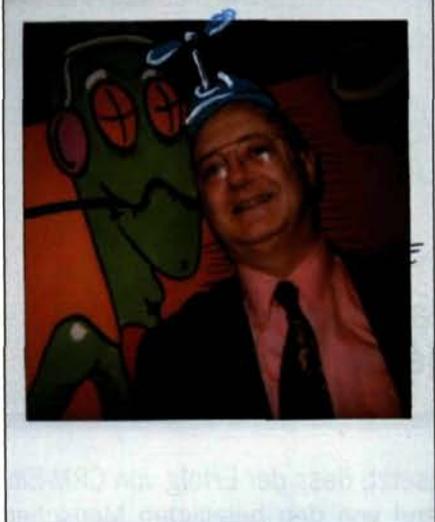
dot 3 Vorsicht künstliche Kunst Kunst ist Macht

Jürgen Willersinn Künstliche gläserne Welten –	225
der digitale Scherenschnitt	226
Ernst Hartig Die Schönheit der Natur	228
Seoungwon Won Wunschzimmer	229
Birgit Elisabeth Steinfurt Korpus 2	230
Dr. Kerstin Haller Von der kühnen Vision	231
zum Riesenerfolg	232
Nikos Charalambidis The Rumbling Museum	233
Bernard Auge Eine neue Welt des Sehens	234
Dr. Hajo Drott Gedanken zur Computerkunst	235
Dr. Dotzler Medien-Institut, Frankfurt	236
Prof. Dr. Bernd Willim SIGGRAPH 2002 in San Antonio	237
IMAGINA.02 – Wiederauferstanden	238
Messekalender	239
Firmen-Index	240
Namen-Index	U2
Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH	U3
Ulead	



MIT LEEREM KOPF NICKT SICH'S LEICHTER.





Wissens-Reichtum für alle, das hat was!

dot-Mission in life

Die Philosophie der Computergraphik in drei dots:

dot 1 Bevor wir ins Detail gehen

Anreize beflügeln. Vektor-Supercomputer produzieren jeden Takt Ergebnisse. Die erste Holographistin Margret Benyon wurde geadelt. Stereoskopie setzt andere Maßstäbe. Öko kann weggezappt werden. Alles ist vernetzt. Partizipation verjagt Big Brother. Form existiert vor der Gestalt. Computer schaffen Ordnung. Bilderlust hinterläßt data shadows (Panoptik). Qualitätskontrolle, Webkultur und Bequemlichkeit interagieren mit Intuitiven. Das Denken in Bilderbüchern schafft oft Kokolores.

dot 2 Business is the most fascinating kind of Art

Die Konjunktur springt mit Information-Symmetrie an. Hersteller und Dienstleister der folgenden fünf Zielgruppen arbeiten daran.

dot film: Animation is motion hat Premiere mit vielen Schulen und fungiert als Patentschrift für die 3D-Echtzeit-Produktion. Der Oscar für Shrek und Birds sowie die fmx-Titelcollage zeigen den Entertainment-Weg.

ProVision: Wohin geht der Projektions-Präsentationsmarkt? Vision heißt Qualitätswissen. Wir gehen den Weg über mehr Grundwissen und spannende Anwendungen.

dot Print: Drucker drucken dots. Hersteller konfigurieren, beraten und schaffen Referenzen für ihre Soft- und Hardware Produkte. Mediendienstleister produzieren vernetzt, Books on Demand, Large Format, Textil und Außenwerbung.

Design + Engineering: Form follows Fiction. Die Produktlebenszyklusmethodik bestimmt den Formenbau. Der Bundespräsident verleiht den Designpreis. Die EuroMold lädt zum Design- und VR-Forum ein. Halle 9.2.

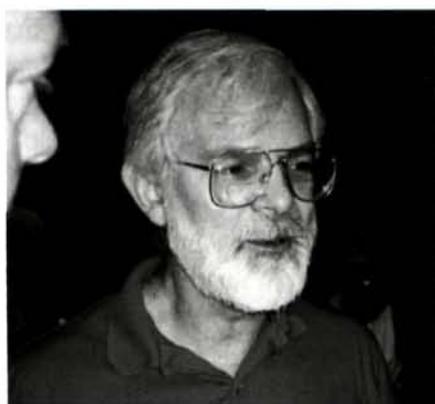
Visualisation widmet sich dem vernetzten Architekten, der intelligente Baukultur visualisiert. Vor der Realität helfen ihm GIS und neue Softwarepakete. Die UIA Berlin war ein Glanzpunkt.

dot 3 Vorsicht künstliche Kunst!

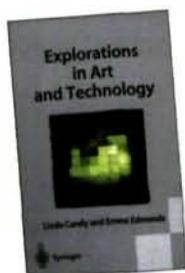
Kunst ist Macht. Die menschliche Unbehaustheit, die Befriedigung der Grundbedürfnisse wirft Daten-Schatten. Betrachter und Künstler werden gläsern. Bedenke was Du wünschst, es könnte gewährt werden.

Wir gratulieren Siegfried Nestle, dem ITVA-Vorstand zum 60. Umberto Eco zum 70., H.W. Franke zum 75. und Rudolf Hell zum 100. Geburtstag. In Memory of Ernst Gombrich und Thomas A. Sebeok.

Ihr Missionsteam



„Mathematik ist eine Design-Sprache“,
Helaman Ferguson, Siggraph 99



dot Buch-Empfehlung



Unkonventionell und ungeduldig. Talents make capital dance, E. Salomon, Euro tanz!